



## Pressemitteilung

23.10.2018 | Nr. 324/18

Landkreis Augsburg | Landrat

### Öffentlicher Nahverkehr & Ehrenamt

#### Erste „Vor-Ort“-Kinder- und Jugendsprechstunde mit Landrat Martin Sailer in Ustersbach

Landrat Martin Sailer ist der direkte Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis besonders wichtig. Damit auch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene die Möglichkeit haben, ihm Fragen zu stellen, Projekte zu präsentieren oder ihre Probleme mit ihm zu besprechen, organisiert die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Augsburg seit dem vergangenen Jahr regelmäßig Kinder- und Jugendsprechstunden. Teilnehmen können junge Landkreisbürger – einzeln oder als Gruppe – bis 26 Jahre.

In der letzten Sprechstunde im April sprachen die Jugendlichen an, dass sie es gut fänden, wenn die Sprechstunden bei ihnen vor Ort und nicht in Landratsamt Augsburg stattfinden würden. Diese Idee wurde von den Organisatoren aufgegriffen und in Zusammenarbeit mit den örtlichen Jugendbeauftragten am 17. Oktober erstmalig in der Grundschule in Ustersbach umgesetzt.

In der geschützten Atmosphäre der Sprechstunde hatten die neun angemeldeten Kinder und Jugendlichen keine Hemmungen, ihre Meinungen, Sorgen und Ideen ganz offen vor Landrat Martin Sailer anzusprechen. Die Anliegen waren dabei sehr unterschiedlich: Zwei Grundschülerinnen erkundigten sich

**Bankverbindung**  
Kreissparkasse Augsburg  
Blz 720 501 01 | Kto 48 04

**Sprechzeiten**  
Montag bis Freitag 7h30 – 12h30  
Zusätzlich Donnerstag 14h00 – 17h30

Landratsamt Augsburg  
Pressestelle  
Ansprechpartnerin:  
Annemarie Scirtuicchio  
Prinzregentenplatz 4  
86150 Augsburg  
**Tel.: (08 21) 31 02 – 2694**  
Fax: (08 21) 31 02 – 1694  
E-Mail: [pressestelle@lra-a.bayern.de](mailto:pressestelle@lra-a.bayern.de)  
Internet: [www.landkreis-augsburg.de](http://www.landkreis-augsburg.de)  
Zimmer-Nr. 122

über die Aufgaben eines Landrats, ein Jugendlicher berichtete von überfüllten Schulbussen und andere Jugendliche klagten dem Landkreischef ihr Leid über die Würdigung des Ehrenamtes. Viele von ihnen hätten das Gefühl, dass ehrenamtliches Engagement von einigen Arbeitgebern nicht ausreichend gewürdigt würde. Beispielsweise unterstützen nicht alle Betriebe den Einsatz ihrer Mitarbeiter bei der Freiwilligen Feuerwehr durch Freistellungen für ihre Einsätze. Auch der öffentliche Nahverkehr war wieder ein wichtiges Thema bei den Kindern und Jugendlichen. Da die Busverbindungen in kleineren Gemeinden gerade in den Abendstunden und am Wochenende sehr ausgedünnt sind, haben Jugendliche ohne Führerschein häufig keine Möglichkeit ohne ihre Eltern von A nach B zu kommen. Sie würden sich vor allem eine bessere Anbindung nach Augsburg wünschen und zusätzlich müssten die unterschiedlichen Verkehrsmittel besser aufeinander abgestimmt werden. Außerdem empfinden die Jugendlichen die Fahrpreise für Schüler und Auszubildende als zu hoch. Besonders in Bezug auf die geplante Fahrpreiserhöhung.

Landrat Martin Sailer beantwortete jede Frage sehr ausführlich, erklärte Zusammenhänge und begründete Vorgehensweisen. Wenn er Antworten schuldig blieb, versprach er eine schnelle Rückmeldung. „Ihr sollt merken, dass wir Eure Themen ernst nehmen und an ihnen weiterarbeiten“, betonte der Landrat. Die Jugendbeauftragte der Gemeinde Ustersbach, Andrea Braun, war begeistert vom Konzept der Vor-Ort-Sprechstunde: „Es ist wichtig und toll, dass die Kinder die Möglichkeit bekommen, in ihrem gewohnten Umfeld mit einem Politiker zu sprechen, der sich wirklich Zeit für sie und ihre Anliegen nimmt.“ Die nächste Kinder- und Jugendsprechstunde ist im Landratsamt für das Frühjahr 2019 geplant. ■



Bild: Landrat Martin Sailer mit einem Teil der Jugendlichen und den örtlichen Jugendbeauftragten Andrea Braun und Angelika Ortner bei der Kinder- und Jugendsprechstunde in Ustersbach.